

Richard Schön in Cöpenick:
Stinde, Buchholzens. Sämtl. Bände.
Hackländer, dunkle Stunde.
Hesekiel, deutsche Träumer.
— Nürnberger Tand.
Hartenstein, Grundbegriffe d. ethischen
Wissenschaften.
Drobisch, Grundl. d. Religionsphilosophie.

H. Springer in Hirschberg i/Schl.:
*Freytag, Bilder a. d. dtchn. Vergangenheit.
Alle Bände.
*Meuss, das evangel. Pfarrhaus.

Lang & Rasch in Colmar i/Els.:
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde. Geb.
Buchh. Styria in Graz, Albrechtgasse 5:
*Monnin, Leben d. Pfarrers v. Ars. 2 Bde.
(Schwann in Düsseldorf.)
Angebote direkt!

H. Floessel's Bh. in Dresden, Augustusstr. 2:
*Webers Katech.: Kleiber, Perspective.
*Schlossers Weltgesch. Nichtill. 1875. Bd. 19.

H. Kirsch in Wien:
Tosi, Vorlesungen über den Syllabus.
Wien 1865. Mehrfach.
Schoupe, Elem. theol. dogm. 2 vols.
Migne, Patrologia graeco-lat. 166 vol.
Barry, Paul de, Philagia.

Hilfsverein dtshr. Lehrer in Berlin N. 37:
*Vehse, illustr. Gesch. d. preuss. Hofes. 2 Bde.

Kataloge.

Kataloge

über

**Alttestamentl. Theologie, Orientalia,
Religionswissenschaft u. Mythologie**
erbittet in einfacher Anzahl direkt

Carl Savelsberg in Mülheim a/Rhein.
Soeben erschienen:

Lagerkatalog No. 35.

Geschichte.

2149 Nummern.

Bitte nach Bedarf zu verlangen.

Osnabrück. **Ferdinand Schöningh.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
Exemplare von:

Raché, Nocturno. 1 *h* 35 *h* no.
v. Wolzogen, Der starke Mann.
70 *h* no.,

da es uns an Exemplaren zur Bar-
Auslieferung fehlt.

Schuster & Loeffler in Berlin.

Umgehend zurück erbeten:

K. O. Beetz, Führer im Lehramt.
(Bücherschatz des Lehrers. Bd. VI.)

Nach dem 15. Juni bedauere ich Re-
mittenden nicht mehr annehmen zu können

A. W. Zickfeldt in Osterwieck/Harz.

Zurück erbeten

alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

Ohorn, Aus Tagen deutscher Not

(Lohmeyers vaterländische Jugendbücherei
Bd. 3)

Geb. 84 *h* netto.

Nach dem 2. August 1902 können wir
Exemplare nicht mehr zurücknehmen.

München, 2. Mai 1902.

J. F. Lehmann's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum baldigen Eintritt suchen wir einen
durchaus zuverlässigen, tüchtigen Gehilfen,
der selbständig zu arbeiten versteht, Buch-
händler-Konten korrekt zu führen im Stande
ist und im Verkehr mit seinem Publikum
gewandt sein muß. Zeugnisabschriften,
namentlich die letzten, nebst Photographie
erbeten.

P. Kaazer's Buchh. in Aachen.

Zum Antritt für 1. Juli suche ich einen
tüchtigen, ordnungsliebenden Gehilfen,
der auch einige Kenntnisse der Papierbranche
besitzt und mit seinem Publikum zu ver-
kehren versteht. Bewerbungen mit Zeug-
nissen und Photographie an

H. Siebler in Königshütte, O/S.

Zum 1. Juli suche ich für ein **stottes**
Sortiment einer **freundlichen** Stadt Deutsch-
lands einen Gehilfen von **nicht** unter
20 Jahren. Kenntnisse des **Musikalien-**
Schreibwarenhandels erwünscht.

Die Stellung ist angenehm und gut dotiert.
Leipzig. **Bruno Witt.**

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen,
gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der
in allen Arbeiten des Sortiments, sowie
im Verkehr mit dem Publikum gewandt
u. an Fleiß und Pünktlichkeit gewöhnt ist.

Gef. Angebote, denen Zeugnisabschriften u.
Photographie beizulegen sind, direkt erbeten.
Mannheim, Mai 1902. **Julius Hermann.**

Für den Posten zur Bedienung der aus-
wärtigen Kundschaft (ohne Ladenverkehr)
suchen wir eine energische, arbeitsame
und erfahrene Kraft mit selbständiger
Dispositionsgabe und guten Litteratur-
kenntnissen.

Die Stelle ist eine dauernde und wird
gut honoriert.

Kenntnis beider Landessprachen in Wort
und Schrift erwünscht. Eintritt mit 1. August
1902. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften
an die

J. G. Calve'sche f. u. t. Hof- u. Univ.-Buchh.
Jof. Koch.
Prag, im Mai 1902.

Zum 1. Juni ev. 1. Juli suchen wir
einen jüngeren, fleißigen, bescheidenen
Gehilfen, der mit allen buchhänd-
lerischen Arbeiten recht vertraut ist. Buch-
führung und Kenntnis der Schreibmate-
rialien-Branche Hauptbedingung. Nur
Herren, die diesen Wünschen entsprechen
können, wollen sich mit Gehaltsansprüchen
u. Photographie sofort melden.

Ratibor. **J. Schmeer & Söhne.**

Zwei **Antiquariatsgehilfen**, firm in den
alten und modernen Sprachen, tüchtig im
Katalogisieren von Infunabeln, Hand-
schriften und Kupferstichen, gesucht. Briefe
unter F. D. # 1247 befördert die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Nachstehende Posten sind durch die Stellen-
vermittlung des Vereins „Krebs“ in Berlin
zu besetzen, und wollen sich Bewerber, die
sich unseren Vermittlungsbedingungen unter-
werfen, mit ausführlichem Gesuch sofort unter
der angegebenen Chiffre direkt an uns wenden.

1. Federgewandter, nicht zu junger Buch-
händler, der die Reklame aus eigener Er-
fahrung kennt und Publikationsmittel be-
werten kann, wird für ein erstes industrielles
Unternehmen bei Berlin als Reklamechef
gesucht. Der Betreffende muss Prospekte
und Cirkulare abfassen und entwerfen können;
auch müssen ihm die einzelnen Illustrations-
verfahren bekannt sein; Englisch und Fran-
zösisch unerlässlich. Gehalt den Leistungen
entsprechend, mindestens aber 200 *h*. An-
gebote unter H. R. erbeten.

2. Zum 15. Mai für Berliner Verlag
jüngerer, gebildeter Gehilfe gesucht, der
besonders die Herstellung von Druckwerken
übernehmen soll, der sicher und zuverlässig
im Korrekturlesen ist, selbständig arbeitet
und den Verkehr mit der Druckerei und den
Papier-Lieferanten führen kann. Gehalt
ca. 120 *h* pro Monat. Angebote mit genauer
Angabe der früheren Thätigkeit unter F. C.
erbeten.

3. Für einen Zeitschriften-Verlag zum
1. Juli, event. früher, ein tüchtiger Buch-
händler gesucht, der im Vertrieb und in
der Annoncen-Acquisition wirklich Hervor-
ragendes leistet. Als Mindestgehalt für den
Anfang 130 *h* pro Monat, event. Provision.
Angebote unter Sch. C. erbeten.

4. Zu sofortigem Antritt sucht Berliner
Verlag einen in Kontenführung, Expedition,
Korrespondenz erfahrenen, möglichst militär-
freien, jüngeren Herrn, der über eine flotte
Handschrift verfügt und guter Stenograph
ist. Anfangsgehalt 110—120 *h* pro Monat.
Angebote unter G. C. erbeten.

Stellenvermittlung des „Krebs“
in Berlin,

z. H. des Vorsitzenden: Max Georgi
in Berlin W., Elsholzstr. 12.

Schweizerische Sortimentsbuchhandlung
sucht zum 1. Juni oder früher einen tüch-
tigen, jungen Gehilfen.

Verlangt werden: Kenntnisse in der fran-
zösischen Sprache (Gelegenheit zu weiterer
Ausbildung), exaktes Arbeiten, Gewandtheit
im Verkehr mit dem Publikum. Anfangs-
gehalt 120 fr., steigend bis 150 fr. bei Kon-
venienz. Anmeldungen unter # 1564 be-
fördert die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich einen gewandten,
gesunden, jüngeren Sortimentsgehilfen.
Herren, denen gute Empfehlungen aus ihren
früheren Stellungen zur Seite stehen,
bitte ich, sich unter Angabe ihrer Gehalts-
forderung und Beifügung einer Photo-
graphie an mich zu wenden.
Braunschweig, 12. Mai 1902.

Benno Goeritz
Sortiment und Verlag.

Für ein größeres Münchener Sortiment
wird zum 1. Juli ein tüchtiger, jüngerer
Gehilfe gesucht. Gute Sortiments- und
Sprachkenntnisse, besonders des Englischen,
sowie gute Handschrift durchaus notwendig.
Angebote mit Gehaltsansprüchen unter
1566 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meine Buch-, Kunst-, Papier- und
Devotionalienhandlung suche ich für bald
oder 1. Juli einen militärfreien katholischen
Gehilfen.

Herren, die gewandt im Verkehr mit dem
Publikum und womöglich auch musikalisch
sind, werden bevorzugt.

Frankenstein i/Schles., im Mai 1902.
Bernh. Stephan.